

## Sonntagnacht Großeinsatz der Verbandsgemeindefeuerwehr Gebhardshain in Kausen



KAUSEN – Verbandsgemeindefeuerwehr Gebhardshain im nächtlichen Großeinsatz bei Scheunenbrand in Kausen –

Die vier Löschzüge der Verbandsgemeindefeuerwehr Gebhardshain, Steinebach, Kausen, Rosenheim/Malberg und Elkenroth waren in der Nacht zum Brand in Kausen gerufen worden. Kurz vor 01.00 Uhr war für die Feuerwehrleute der vier Löschzüge die Nacht vorbei. Der Leitstelle Montabaur war der Brand einer Scheune in Kausen gemeldet worden. Sie alarmierte daraufhin den Löschzug Kausen. Da das Feuer in der Nähe des Feuerwehrhauses ausgebrochen war hatten die ersten Kräfte schnell im Blick dass hier ein Löschzug nicht ausreichte. Umgehend wurden die weiteren drei Löschzüge alarmiert, zudem noch die Drehleiter der Feuerwehr Betzdorf.

Die gemeldete Scheune stand bereits bei Alarmierung in Vollbrand. Unter der Scheune befanden sich Garagen und Abstellräume. Das brisanteste allerdings war die Gebäudesituation an sich. Wohngebäude, ein altes Fachwerkhaus, und der Scheunen- und Garagenbereich sind ein Komplex. Somit sah es für die Betrachter aus als sei das Wohngebäude bereits mit betroffen und stehe in Flammen. Der schnelle Einsatz aller vier Feuerwehren



bewirkte dass das Feuer der Scheune schnell im Griff war und das Wohngebäude vor dem Übergreifen der Flammen bewahrt wurde. Das hatte zum Zeitpunkt der Alarmierung und des ersten Löschangriffs noch keinen Schaden genommen. Neben den Feuerwehrkräften waren Polizei, Kripo Betzdorf, die noch in der gleichen Stunde die Ermittlungen zur Brandursache aufnahmen, und das DRK im Einsatz. Sowohl Wohngebäude als auch die Garage unter der Scheune blieben von größeren Brandschäden verschont. Die Scheune selber brannte komplett aus. Verletzt wurde niemand. (wwa) Fotos: Wachow



